

Aktion „Tanne“



Nachdem der Apfel- und Birnenbaum beschnitten waren, kam unsere Tanne dran. Die unteren Äste hingen sehr tief herunter und manche Äste waren abgestorben. Außerdem wollten Martina und ich einen besseren Blick in den hinteren Garten haben. Also kam die 5 Meter lange Leiter vom Stallboden raus und los ging's. In für mich schwindelerregender

Höhe stand ich nun auf der Leiter und entfernte mit einer kleinen Astsäge und mit Schiss in der Hose das störende Astwerk. Ohne vorhergehendes intensivstes Mentaltraining wäre das nicht gegangen. Ende Februar fing ich damit an – vor zwei Wochen war ich damit letztendlich fertig.



Zu sehen ist der wilde Haufen der abgeschnittenen Äste. Rechts schön gebündelt und fertig für den Gartenmüll, der Ende April sein wird. Die Stadt Bruchköbel sammelt zwei mal im

Jahr unentgeldlich Gartenabfälle ein, wenn er auf dem Bürgersteig bereit gelegt wird. Vielleicht müssen wir den Nachbarn etwas von uns unterjubeln, weil wir so viel haben.